

GEFÖRDERT VOM





Fraunhofer Early Morning Science Felix Spranger

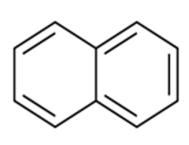


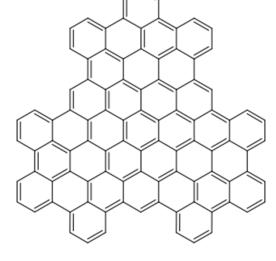
Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAKs)

Entstehung und Gefahren

- > Entstehung durch unvollständige Verbrennungsprozesse
- > Mehrere hundert unterschiedliche Verbindungen
- Meist eingestuft als PBT-Substanzen
- Persistent
- Bioakkumulierend
- > Toxisch







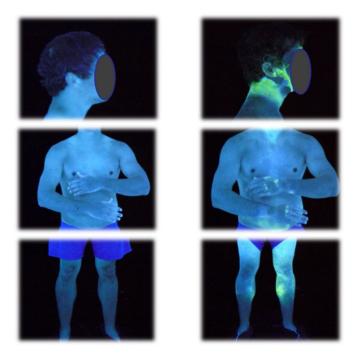
Naphtalen

Superphenalen

Einsatzkräfte als Risikogruppe

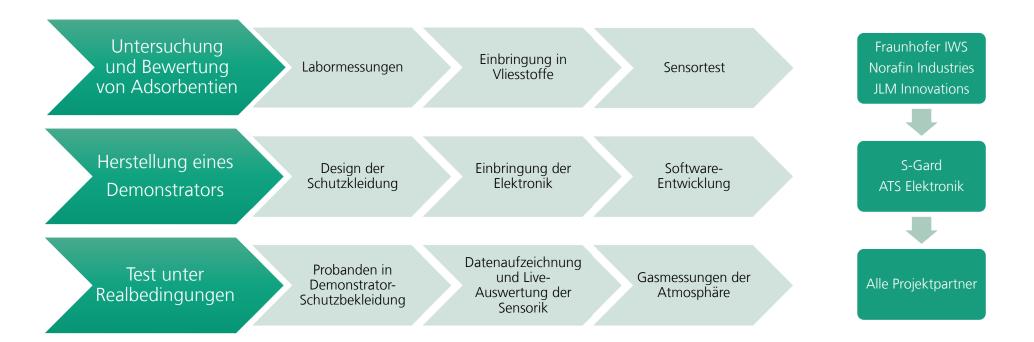
Exposition von Feuerwehrleuten

- > Studien belegen das erhöhte Krebsrisiko der Berufsgruppe
- > PAKs oft rußgetragen, aber auch in der Gasphase
- > Schutzkleidung meist effektiv gegen (Ruß-)Partikel, aber nicht für Gase ausgelegt
- > PAKs reichern sich im Fettgewebe an



Konzept 3D-PAKtex

Entwicklung smarter und sicherer Schutzkleidung





Beitrag des Fraunhofer IWS

Untersuchung

> Labormessungen

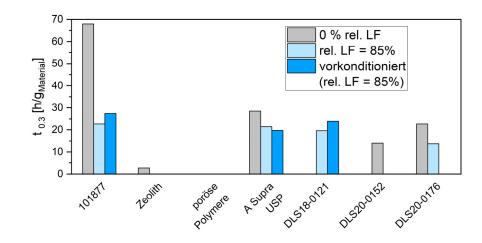
Einbringung in Vliesstoffe

Sensortests

- Messstand mit Naphtalen-haltigemGasstrom (~120 ppm)
- Bewertung der Kapazität verschiedener Aktivkohlen

Adsorbentien

> Messungen bei verschiedenen Feuchten (Simulation von Löschwasser/Schweiß)





Beitrag des Fraunhofer IWS

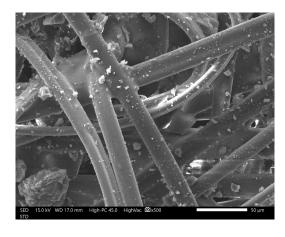
Untersuchung von Adsorbentien

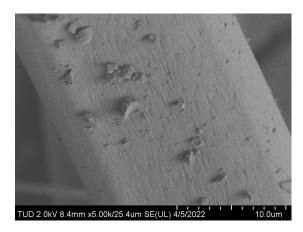
Labormessungen

Einbringung in Vliesstoffe

Sensortests

- > Einbringung der Aktivkohlen in Vliese
- Einsatz spezieller Bindermaterialien
- Vliese durchgehend beladen ("3D")





Beitrag des Fraunhofer IWS

Untersuchung von Adsorbentien

Labormessungen

Einbringung in Vliesstoffe

Sensortests

- > Entwicklung einer Sensorprüfstrecke
- > AK-beladene Vliese werden eingelegt
- > Proben werden mittels UV-Licht angeregt
- > Messung der Fluoreszenz







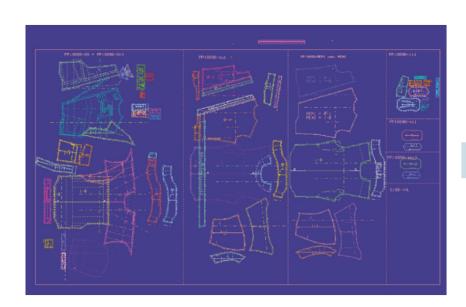
Konzeption "smarter" Schutzbekleidung

Herstellung eines Demonstrators

Design der Schutzkleidung

Einbringung der Elektronik

Software-Entwicklung





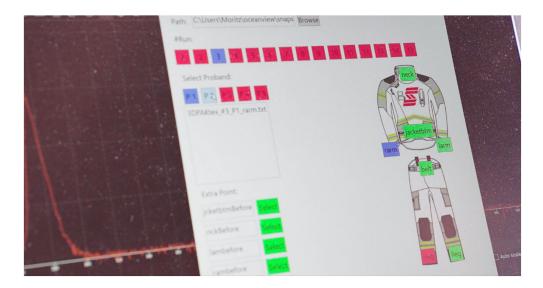
Konzeption "smarter" Schutzbekleidung

Herstellung eines
Demonstrators

Design der Schutzkleidung

Einbringung der Elektronik Software-Entwicklung



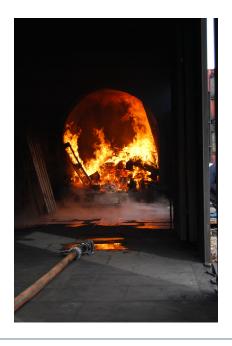


Test unter Realbedingungen Probanden in Demonstrator-Schutzbekleidung Datenaufzeichnung und Live-Auswertung der Sensorik

Gasmessungen der Atmosphäre







Test unter Realbedingungen Probanden in Demonstrator-Schutzbekleidung Datenaufzeichnung und Live-Auswertung der Sensorik

Gasmessungen der Atmosphäre

- > Test zweier Demonstrator-Anzüge in verschiedenen Szenarien
- Bewertung der Kleidung, Elektronik und Datenakquise
- > Probenahme aus der Gasphase





Fazit

- > Deutlich erhöhte PAK-Werte im Rauchgas
- ➢ Bis zu 92 mg/m³ ~18 ppm
- **→** Geringe Signale durch Sensoren detektierbar
- Nur geringe Aufnahme aufgrund niedriger Konzentration
- Erfolgreicher Einsatz und Validierung der Schutzkleidung inklusive der eingesetzten Elektronik



Fazit

- Deutlich erhöhte PAK-Werte im Rauchgas
- ➤ Bis zu 92 mg/m³ ~18 ppm
- **Geringe Signale durch Sensoren detektierbar**
- Nur geringe Aufnahme aufgrund niedriger Konzentration
- > Erfolgreicher Einsatz und Validierung der Schutzkleidung inklusive der eingesetzten Elektronik
- Weitere Optimierungen möglich
- > Transfer der Erkenntnisse in die Entwicklung weiterer "smart textiles"

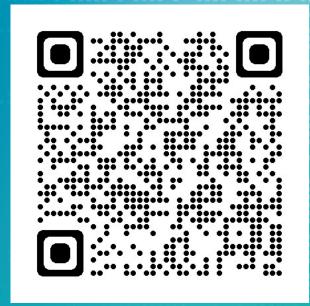




Kontakt

M. Sc. Felix Spranger Gas- und Partikelfiltration Telefon +49 351 83391 - 3289 felix.spranger@iws.fraunhofer.de

Fraunhofer-Institut für Werkstoff- und Strahltechnik IWS Winterbergstraße 28 01277 Dresden www.iws.fraunhofer.de



Video zum Forschungsprojekt



#lightatwork

Follow us!

Fraunhofer-Institut für Werkstoff- und Strahltechnik IWS Winterbergstraße 28 01277 Dresden



www.iws.fraunhofer.de

Arbeiten des Fraunhofer IWS

